



aktuell

## SC BARIENRODE E. V.

**Fußball · Gymnastik · Leichtathletik · Ringtennis · Spiele · Tennis  
Tischtennis · Turnen · Volkstanz**

1. Vorsitzender: Hans Görtz, Eichstraße 33, Telefon: 26 36 52  
2. Vorsitzende: Ursula Höppner, Wilh.-Busch-Str. 7, Tel. 26 28 20  
Schriftführer: Willi Lücke, Am Brink 8, Tel. 26 14 08  
Kassenwartin: Hannelore Meder, Lehmkamp 12, Tel. 26 11 05  
Sportwart: Klaus Loewe, Hasenkamp 6, Tel. 26 24 87  
Clubheim: Telefon 26 23 43  
Konten: Kreissparkasse Barienrode 53 799 119, (BLZ 259 501 44)  
Postcheckkonto Hannover 318966-302

### Jahreshauptversammlung 1989

In der 22. Jahreshauptversammlung am 13. März wurden folgende Vereinsmitglieder in den Vorstand, Beirat und Ehrenrat gewählt bzw. bestätigt:

1. Vorsitzender	Hans Görtz, Eichstr. 33, Tel. 26 36 52
2. Vorsitzende	Ursula Höppner, Wilh.-Busch-Str. 7, Tel. 26 28 20
Schriftführer	Wilhelm Lücke, Am Brink 8, Tel. 26 14 08
Kassenwartin	Hannelore Meder, Lehmkamp 12, Tel. 26 11 05
Sportwart	Klaus Loewe, Hasenkamp 6, Tel. 26 24 87
Beirat:	
Jugendleiterin	Hannelore Funke Am Holze 3, 3204 Nordstemmen 3, Tel. 05066 / 6 15 67
Sozialwartin	Ursula Höppner s. o.
Pressewartin	Eva-Marie Grobler, Bergfeldstr. 24, Tel. 26 37 89
Frauenwartin	Rosemarie Lory, Lehmkamp 17, Tel. 26 17 25
Tischtenniswart	Friedemann Rasper, Lindenkamp 20, Tel. 26 37 14
Fußballwart	Rolf-Dieter Iburg, Söhre, Himmelreich 28, Tel. 26 29 46
Tenniswart	Dr. Manfred Gorsler, Schwarze Heide 33, Tel. 26 23 53
Seniorenwart	Walter Kuhnert, Schwarze Heide 2, Tel. 26 35 21
Ehrenrat	Berthold Grobler, Paul Janitschek, Christa Meyer
Vergnügungsausschuß	Wilhelm Konrad, Wilh.-Busch-Str. 14, Tel. 26 31 60 Ernst Kurzer, Erwin Pohl, Erich Brandt, Christa Harneit, Gisela Ebert, Rosemarie Lory
Kassenprüfer	Dieter Lory, Hubert Schickan, Lothar Krawietz, Christian Benthues

Wer uns unterstützt, den unterstützen wir  
Die Inserenten im „aktuell“ helfen uns, die Kosten des Druckes zu tragen.  
Deshalb eine herzliche Bitte an unsere große Sportlerfamilie:  
Inserenten beim Einkauf bevorzugt zu berücksichtigen.

## 3. Dorfgemeinschaftsfest in Verbindung mit dem 20jährigen Bestehen der Musikvereinigung Barienrode

**Samstag, 10. Juni 1989**

19.00 Uhr Eröffnung und Platzkonzert der Musikvereinigung Barienrode  
20.30 Uhr Tanz und Unterhaltung

**Sonntag, 11. Juni 1989**

14.00 Uhr Kaffeetafel mit Platzkonzert  
16.00 Uhr Spiele und Unterhaltung für jung und alt

*Für Getränke, Gegrilltes und vieles andere Schmackhafte ist gesorgt.  
Kommen Sie und erleben Sie ein paar frohe Stunden in netter Dorfgemeinschaft.*

*Es freut sich auf Ihren Besuch  
die Musikvereinigung Barienrode  
und alle örtlichen Vereine und Verbände.*



Der SC gratuliert der Musikvereinigung zum 20jährigen Bestehen

## Hans Görtz bleibt weiter an der Spitze des SC

Der SC Barenrode kann von einem Glücksfall sprechen. Nach 15 Jahren als 1. Vorsitzender - zuvor war Hans Görtz schon 2 Jahre Sportwart - zeigt er keine ‚Ermüdungserscheinungen‘, im Gegenteil, er hat die Zügel seiner Mannschaft fest in der Hand. 44 Stimmberechtigte - die rel. geringe Teilnehmerzahl spricht für die Zufriedenheit der 586 Mitglieder! - zollten ihm denn auch auf der 22. ordentlichen Jahreshauptversammlung herzlichen Beifall und überraschten ihn im Rahmen der Ehrungen selbst mit einem kleinen Präsent. Als stellvertretende Bürgermeisterin und Mitglied des SC begrüßte Hans Görtz Ursula Engelhardt. Sie gab in ihrem Grußwort einen kleinen Einblick in die Situation der Gemeinde Diekholzen, insbesondere des Ortsteiles Barenrode.

Zum Gedenken der im vergangenen Sportjahr Verstorbenen Clemens Schrader und Ilse Kuhnert erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

Seinem Rechenschaftsbericht stellte Hans Görtz wie immer ein aufrichtiges Dankeschön an alle Mitstreiter im Verein voran. Nur durch die vorbildliche Arbeit so vieler Mitglieder sind alle die Aktivitäten im Verein möglich.

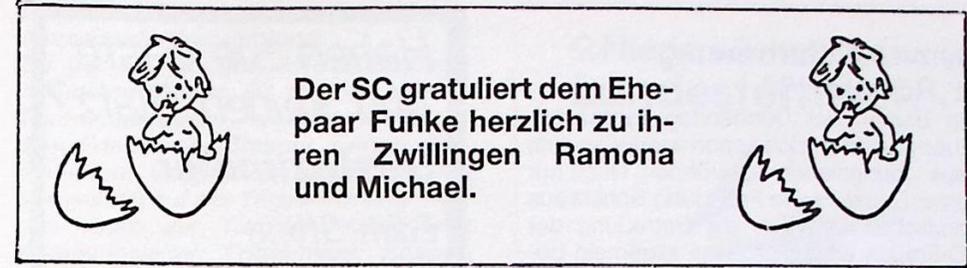
Zurückblickend auf das vergangene Sportjahr war Hans Görtz denn auch mit seinen Sportlern und seiner Mannschaft mehr als zufrieden. Das Hauptziel des SC

**ACHTUNG !** Ab sofort wieder Leichtathletik-Training und Abnahme für das Deutsche Sportabzeichen jeden Mittwoch ab 18 Uhr auf dem Sportplatz! !

Barenrode liegt nach wie vor im Breiten-sport. Durch möglichst vielseitige Angebote, auch im Rahmen der Freizeitbeschäftigung, versucht man, alle Mitglieder anzusprechen, ja neue zu gewinnen. So gab es neben einer erfreulichen Bilanz im sportlichen Geschehen - anlässlich des Vereinssportfestes konnten 103 Mehrkampfabzeichen und im Rahmen des Sportabzeichenwettbewerbs 112 Sportabzeichen verliehen werden - einen kulturellen Höhepunkt: ein Liederabend mit Thomas Quasthoff, der weit über Barenrode hinaus Besucher in die Sporthalle lockte.

Im Übungsbetrieb waren durch den Mutterschaftsurlaub von Hannelore Funke einige Umstellungen im Kinder-, Frauen- und Seniorenbereich erforderlich, was inzwischen aber zu aller Zufriedenheit gelöst scheint.

Ein besonderer Dank ging an die Adresse der Barenroder Jugendlichen, die sich so-



Der SC gratuliert dem Ehepaar Funke herzlich zu ihren Zwillingen Ramona und Michael.

wohl beim Dorfgemeinschaftsfest als auch bei der Seniorenweihnachtsfeier hervorragend eingesetzt und mit neuen Angeboten - Koch- und Computerkursen sowie einer Jazz-Tanz-Gruppe - eine begrüßenswerte Entwicklung in Gang gebracht haben.

Für langjährigen, verdienstvollen Einsatz zum Wohle des SC gab es Präsente für U. Bertelsmeier, deren Amt als Mitgliedswartin nach der Umstellung auf EDV nicht mehr benötigt wird, für Günter Meyer, der nach 18 Jahren im Vergnügungsausschuß aus persönlichen Gründen nicht mehr kandidierte und für Armin Nargang, der jahrelang als Sportwart und stellvertretender Abteilungsleiter der Tennisabteilung gute Arbeit geleistet hat. Heinz und Gerda Hildebrandt dankte man mit Blumen für ihren unermüdlichen Einsatz auf dem Sportplatz - seit 20 Jahren Abnehmer des Deutschen Sportabzeichens.

Norbert Pinkepank, der die Leitung der Fußballabteilung zugunsten der Fußball-Jugendarbeit abgab, erhielt für seinen bisherigen vorbildlichen Einsatz die silberne

Ehrennadel des SC Barenrode. Urkunden gab es für die III. TT-Herrenmannschaft für den Gewinn der Staffelleisterschaft - Norbert Arnold, Jörg Röther, Rolf Pittack, Ernst Kurzer und Heinz Hildebrandt; für die Staffelleisterschaft der Schülerinnen A: Sonja und Svenja Hoffmann und Gabriele Müller sowie für Ernst Kurzer für 15jährige Teilnahme am TT-Punktspielbetrieb. Bis auf den Wechsel in der Fußballabteilung und im Vergnügungsausschuß blieb der alte bewährte Vorstand nach fast einstimmigen Wahlen in seinem Amt (s. S. 2).

### Das gute Wort

Man soll nie auf den ersten Blick urteilen, weil man sich beim zweiten Blick nur zu oft vom Gegenteil überzeugt.

Johann Nestroy

## Scheibe+Co. Malereibetrieb



- Raumgestaltung
- Fassadenanstriche
- Beratung
- Entwurf
- Beschriftungen
- Vergoldung

Marggrafstraße 15, Hildesheim, Tel. (051 21) 222 43

Heinz Scheibe  
Tel. (051 21) 26 48 91

Fritz Schmidtmer  
Tel. (050 69) 23 14

Raumausstatter  
Malsterbetrieb



Hildesheim-Ochtersum · Kurt-Schumacher-Str. 27a  
Telefon 051 21/263206

Gardinen  
Teppichböden  
Polsterarbeiten

## Gymnastikbetreuung in „Rotation“??

Die Damen der Donnerstag-Gymnastikgruppen dürfen sich schon wieder an eine neue Übungsleiterin gewöhnen. Nach nur kurzer Dauer mußte Frau Jutta Schulz aus beruflichen Gründen die Betreuung der SC-Frauen einstellen, was allgemein bedauert wurde. Seit dem 16. Februar hat nun Frau Ingeburg Becker aus Hildesheim diese Aufgabe übernommen und ist bereits eifrig bemüht, die Namen der ihr Anvertrauten zu lernen. Frau Becker verfügt über langjährige Erfahrungen als Übungsleiterin in der Gymnastik, was sich an ihrem vielseitigen Angebot, gerade auch mit

Redaktionsschluß für die Juli/August-Ausgabe 15. Juni.

Handgeräten, deutlich zeigt. - In der zweiten Stunde, von 20.30 - 21.30 Uhr geht sie etwas schonender mit den Damen um, nur wünschte man sich hier noch eine etwas

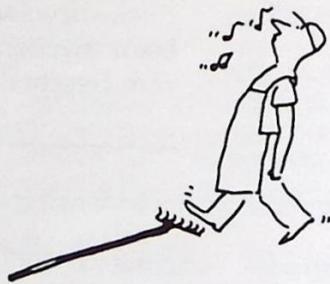
**Haben Sie Gäste  
und keinen Platz?**

## Gästezimmer

Edith Störig  
Wilhelm - Busch - Str. 23  
3201 Barienrode  
Tel. 05121 / 263804

größere Beteiligung. Es macht einfach mehr Spaß in einer größeren Gruppe! Deshalb noch einmal die Frage an alle Frauen im SC: Wer möchte sich noch an einer schonenden Gymnastik beteiligen??  
Volle Zufriedenheit auch bei der Dienstaggruppe von 9 - 10 Uhr vormittags. Hier hat Frau Hüttig aus Diekholzen die Leitung für Hannelore Funke übernommen.

„Mensch, ist das ein Ding.“ Geregelt wird's vom Ring.



## Was passiert, wenn was passiert?

Entweder Sie sind - mangels Vorsorge - wie vor den Kopf geschlagen. Oder die private Unfallversicherung beim Deutschen Ring sorgt dafür, daß Sie finanziell abgesichert sind. Rund um die Uhr. Weltweit. Was auch passiert. Bei schwerer Invalidität verdreifacht der Deutsche Ring sogar die Leistung. Kosten für unfallbedingte kosmetische Operationen können für geringen Aufpreis mitversichert werden. Interessiert?

Johannes Höppner, sen. und jun.  
Wilhelm-Busch-Straße 7, 3201 Diekholzen 2  
☎ (05121) 26 28 20 und 4 32 88

Ihre Fachleute vom Deutschen Ring.

**Deutscher Ring**   
**Ein Ring für alle Fälle.**  
Versicherungen · Bausparen · Kapitalanlagen

## Tischtennis

### Jahreshauptversammlung:

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung waren 80 % der aktiven Tischtennispieler anwesend. Nachdem Friedemann Rasper seinen Jahresbericht vorgelesen hatte, standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Hier das Team der Tischtennisabteilung:  
Abteilungsleiter: Friedemann Rasper, Sportwart und stellv. Abteilungsleiter: Konrad Kairies, Jugendwart: Christine Hartmann, stellv. Jugendwart: Waldemar Heiduk, Plattenwart: Ernst Kurzer, Pressewart: Martin Pittack.

### Punktspiele:

**Damen:** In ihrer ersten Saison hielten unsere Damen gut mit und belegten am Ende einen guten Platz im oberen Mittelfeld.

**1. Herren:** Leider ist hier keine Wende eingetreten. Sogar gegen den Tabellenletzten Bodenburg wurde mit 9:7 verloren. Vielleicht wird in der 1. Bezirksklasse ein neuer Anfang gemacht.

**2. Herren:** Das letzte Saisonspiel gegen Wespe Bad Salzdetfurth wurde mit 9:5 verloren und somit der direkte Aufstieg verpaßt. Aber als bester Zweiter aller Staffeln kann der Aufstieg doch noch geschafft werden. Gratulation an Konrad Kairies, der die Saison ohne eine Niederlage beendete.

**3. Herren:** Im letzten Spiel gegen den Spitzenreiter Breinum wurde durch ein Unentschieden der dritte Platz gesichert.

## 9. Niedersächsisches Landesturnfest



**Hannover**  
11.-15. Mai '89

**Jugend:** Die Schlußlaterne wurde durch eine hervorragende Leistung in der Rückserie abgegeben. Mit 12:24 Punkten der 7. Platz.

**Schülerinnen A:** Mit nur 2 Niederlagen und einem Unentschieden in der Rückserie belegten die Schülerinnen den 6. Platz.

**Schüler A:** Durch eine stark ersatzgeschwächte Mannschaft reichte es am Ende der Saison nur zu einem unteren Tabellenplatz.

**Schülerinnen B:** Unsere Kleinsten belegten mit 25:7 Punkten einen hervorragenden 2. Tabellenplatz.



Ihr Getränke-Lieferant:

**Schrader GmbH**

Schützenwiese 27 a - 3200 Hildesheim

Verleih von Tischen, Bänken, elektrisch gekühlten Zapfgeräten,  
Tresen, Pavillons und Ausschankwagen.

Gilde Ratskeller *Edel-Tils*

*König-Pilsener*



### Pokalspiele:

Unter den letzten 32 Mannschaften spielte unsere 2. Herrenmannschaft gegen Adensen Hallerburg I.A. Trotz einer 6:0 Vorgabe konnten sie nicht in die Runde der letzten 16 einziehen und verloren mit 5:1 Punkten. Die Damen verloren ihr erstes Spiel gegen Bodenburg mit 5:1 und schieden ebenfalls aus.

### Mini-Meisterschaften:

Durch ihren 2. Platz beim Kreisentscheid qualifizierte sich Angela Müller für den Bezirksentscheid in Uchte. Viel Glück weiterhin.

### Terminänderungen:

Vereinsmeisterschaften Mittwoch  
22.11.89 (Buß- und Betttag), Grillfete Freitag 1.9.89.

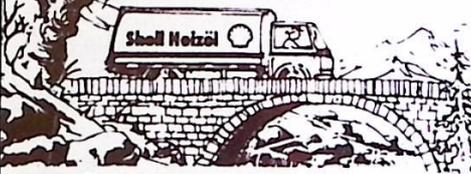
### Termine:

Himmelfahrtstour 4.5.89, 9.00 Uhr Sporthalle  
Abteilungsversammlung 26.5.89, 20.00 Uhr Clubhaus  
Jugendversammlung 13.6.89, 18.30 Uhr Clubhaus M.P.

## Männer machten die meisten Sportabzeichen

Einen Sportabzeichenrekord verzeichnet der Landessportbund Niedersachsen (LSB) für das zurückliegende Jahr. 152 391 Bürgerinnen und Bürger aus Niedersachsen beteiligten sich 1988 am „Olympia für Jedermann“ und erfüllten die Bedingungen. Damit wurde eine Steigerung von 17,14 Prozent gegenüber 1987 erzielt, als 130 093 Bewerber ihre sportliche Vielseitigkeit unter Beweis gestellt hatten.

# Wir kommen immer



## mit Shell Heizöl

### RUDOLF GEORGE

Shell Vertragshändler  
Bischofskamp 16/17  
3200 Hildesheim.  
**Tel. (05121) 16 08 16**

Bei uns sind Sie immer in guten Händen

Im Jubiläumsjahr – das Deutsche Sportabzeichen wurde 1988 75 Jahre alt – verteilte sich in Niedersachsen die Absolventenzahl auf 46 408 Wiederholer, die die Prüfungen schon einmal oder mehrmals abgelegt hatten, und auf 105 983 neue Sportabzeichenabsolventen. Die Männer stellten mit 26,3 Prozent den größten Anteil, gefolgt von den Schülerinnen (19,3), den Schülern (17,4), der weiblichen und männlichen Jugend (je 13,0) und den Frauen (11,0). (HAZ vom 15.3.89)

## Fußball

### Damen:

An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch der II. Mannschaft von Bo/Ba. zum Gewinn der Hallenkreismeisterschaft. Diese Meisterschaft berechtigt für die nächste Hallensaison zur Teilnahme an den Pokalspielen auf Bezirksebene.

Das 1. Spiel der Feldrückserie konnte gegen Frankenfeld mit 6:0 gewonnen werden. Dieser Kanter Sieg brachte den 1. Tabellenplatz ein.

### Herren:

Unsere III. Herrenmannschaft arbeitet sich langsam und mühsam vom Tabellenende weg. Spielerisch kann mit jeder Mannschaft mitgehalten werden, wenn bloß nicht das „blöde“ Toreschießen wäre. Die II. Herren hängt ebenfalls unten drin, konnte aber die „rote Laterne“ mit Hilfe einiger Barienroder abgeben.

Bei den I. Herren (Hildesia) ist vorerst ein gesicherter Mittelplatz erreicht worden. In Ruhe kann man den weiteren Spielen entgegensehen. Neuer Mannschaftsführer ist Hubert Freier.

### Jugend:

Die B-Jugend, die ihre Heimspiele in Barienrode austrägt, ist in die Rückserie mit 3:1 Punkten und 4:3 Toren gestartet. Diese Spiele hätten durchaus mehr Zuschauer aus Barienrode verdient, denn in dieser Mannschaft spielen teilweise 4 Jungen aus Barienrode mit.

Hier nochmal der Rückspielplan mit den Heimspielen:

Sa. 29.4.89, 15.00, gegen AEG

So. 28.5.89, 10.30, gegen Algermissen

## Rolf Saffran

Rundfunk- und  
Fernsehtechnikermeister

Verkauf von HiFi-Stereoanlagen  
und Fernsehgeräten

Reparatur - Antennenbau

Bergfeldstr. 8 Tel. 26 46 65

3201 Barienrode

Di. 06.6.89, 18.30, gegen Nord

So. 18.6.89, 10.30, gegen Blau-Weiß

D11: Unsere Mannschaft unter der Leitung von Hubert Freier kämpft in der Kreisliga mit wechselnden Erfolgen um Punkte. Gegen AEG wurde mit 2:0 in einem teilweise hervorragenden Spiel durch Tore von Torsten Falk und Christian Cimalla gewonnen. Doch welche kalte Dusche folgte in Borsum: 1:7 wurde unsere Truppe teils mit Hilfe des Unparteiischen, teils durch den starken Wind, vom Platz geweht. Aber in den nächsten Spielen soll diese Scharte ausgewetzt werden.

Hier noch eine dringende Bitte des Trainers an Eltern und Spieler: Bitte seid pünktlich am vereinbarten Treffpunkt, um Hektik zu vermeiden und eine ordentliche Vorbereitung zu gewährleisten. N.P.

## „Zur schwarzen Ecke“ Speisegaststätte

Itzum, Telefon 0 51 21 26 26 59  
Ab 15 00 Uhr geöffnet mittwochs Ruhetag

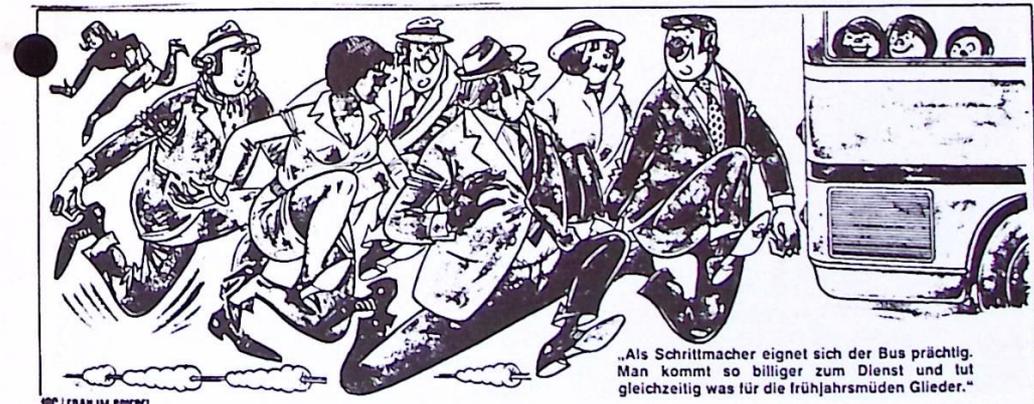
Kegelbahnen · Kaffeeterrasse · moderne Fremdenzimmer  
hausgebackener Kuchen  
sonnabends und sonntags Mittagstisch

### Eigene Hausschlachtung, Wildgerichte

**Familie Lenz**

Busverbindung · Großer Parkplatz · Wandermöglichkeiten.  
Räume (rustikal eingerichtet) für Familien- und  
Gesellschaftsfeiern vorhanden.





## Tennis

### Mannschaftsaufstellungen:

Die Versammlung für die namentliche Aufstellung der Damen- und Herrenmannschaften für die Punktspielsaison 1989 fand ein sehr großes Interesse. Am Ende wurde für alle Beteiligten die bestmögliche Lösung gefunden. Die Punktspiele beginnen am 3.6.89. Allen Aktiven viel Freude und Erfolg.

Auch ein sehr großes Interesse fand die Versammlung der Jugendlichen mit 23 Teilnehmern. Die Themen, um nur einige zu nennen, bestanden in der namentlichen Aufstellung der Juniorinnen- und Juniorenmannschaft, Wahl der Mannschaftsführer und dem Trainingsbetrieb. Für das bereits stattfindende Gruppentraining steht Herr Lieke und Oliver Kairies zur Verfügung. Das Training findet bis zum Beginn der Punktspiele jeweils am Montag, Dienstag und Mittwoch auf Platz 1 statt.

### Arbeitseinsatz:

Der diesjährige Arbeitseinsatz zur Herrichtung der Tennisplätze unter der fachmännischen Anleitung unseres Platzmeisters Lothar Krawietz war sehr gut besucht. Besonders zahlreich erschienen diesmal unsere Damen, die dem Unkraut zwischen der äußeren Heckenbepflanzung keine Chance ließen. Gleichzeitig fertiggestellt wurde eine großzügige Terrassenanlage vor dem neuen Holzhaus. Auch für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle ein recht herzliches Dankeschön gesagt.

### Saisoneröffnung:

Zur Eröffnung der Tennissaison 1989 findet am 6. Mai um 14 Uhr ein Kuddel-Muddel-Turnier statt, nach der langen Winterpause eine gute Gelegenheit für ein zwangloses Beisammensein zur Freude aller Beteiligten.

### Vereinsmeisterschaften:

Ein Teil der diesjährigen Vereinsmeisterschaften beginnt bereits vor den Sommerferien. Gestartet wird am 19.5. - 21.5.1989 mit dem Mixed für Erwachsene - Beginn 19.5. um 17 Uhr.

Vom 26.5. - 28.5.89 - Beginn am 26.5. um 17 Uhr - werden folgende Konkurrenzen an den Start gehen: Damen-Doppel - Doppel weibliche Jugend - Herren-Doppel - Doppel männliche Jugend.

Zur Austragung kommt das „Modifizierte Doppelte-KO-System“. Bei dieser Turnierart ist es sichergestellt, daß jede Paarung mindestens zweimal spielt. Die Turnierausschreibung sowie die Teilnahmebedingungen hängen im Informationskasten aus. Die Eintragungsliste für die namentliche Meldung befindet sich im Tenniskasten.

Die Einzelkonkurrenzen beginnen am 1.9.89. Nähere Angaben dazu erfolgen im nächsten aktuell und als Aushang im Informationskasten.

### Kreispokal:

Erstmals nimmt die Tennisabteilung an der Ausspielung des Kreispokals mit einer Mannschaft teil. Ausgetragen werden diese Spiele in den Sommerferien. R. P.

## Nicht verzagen - Müllmänner fragen!

*Fröhlich hatte man zur Karnevalszeit Weiberfasching gefeiert (aktuell berichtete in seiner letzten Ausgabe) und dies Ereignis natürlich auch im Bild festgehalten. Ein neues Steckalbum wurde angeschafft, alle bunten Fotos nummeriert und zusammen mit einer Bestellliste in Umlauf gebracht, wie das so üblich ist. So weit so gut. Doch dann war plötzlich das Album weg - von einem Haus zum Nachbarhaus! Man hatte es, unter den Arm geklemmt, mitgenommen, doch im Hause keine Spur! Wie vom Erdboden verschwunden! 3 Tage lang suchte man verzweifelt, versuchte immer und immer wieder, jeden Schritt zu rekonstruieren - das Album samt aller Schnappschüsse war und blieb verschwunden. Schließlich kam der Verdacht auf, es könnte zusammen mit Zeitungen in dem Mülleimer gelandet sein. Auf die utopische Idee, bei den Müllmännern nachzufragen, kam natürlich keiner. Also wurde ein neues Album gekauft, alle Fotos (man war zum Glück im Besitz der Negative geblieben!) noch einmal bestellt, eine neue Liste gefertigt, da -- es gibt noch Zeichen und Wunder! war erneut 8 Tage später die Müllabfuhr durch unseren Ort gefahren und ein Müllwerker steckte fragend einer Pas-*

Bitte vormerken:

**Sonntag - 2. Juli**

**Titus-Gemeindefest**

10 Jahre selbständige ev. luth. Kirchengemeinde.  
(Programm im nächsten Titusbrief)

*santin 1 Foto entgegen, ob ihr das vielleicht gehöre? Sie lachte nur und bedauerte den Verlust des ganzen Albums seit 10 Tagen - das Verschwinden der Fotos war inzwischen Gesprächsthema! -, da lächelte der Müllwerker ebenso freundlich zurück und holte hinter seinem Rücken das besagte Album hervor, etwas die Spuren einer Müllkippe vorweisend, aber mit all den leuchtenden Fotos in Folie gut verwahrt! Klar, daß der Passantin der Mund offenstehen blieb! Beim Entladen des Müllcontainers war es dem Argusauge eines Müllwerkers aufgefallen!! Und da sage noch einer, es lohne sich nicht, nach einer Stecknadel im Heuhaufen zu suchen! Nie verzagen - Müllmänner fragen! Als Dankeschön gab's - wiederum 8 Tage später - dann ein kühles Helles!*



Eine Sportstunde, die angenommen wird: Eltern-Kind-Turnen

## Ihr Fachgeschäft für Schlafkomfort

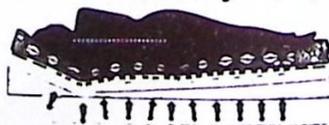
Richtiges Schlafen - Sicheres Wohlbehinden

Probieren Sie in unserer Matratzen-Etage

Exklusive  
Bettwäsche

Hochwertiges  
Frotteesortiment

Neu Monogramm-Stickerei  
Das individuelle Geschenk



**BETTEN BURG DORF**

**latoflex -depot**

Judenstraße 6

Inh. H. Köopmann

Telefon

**3 4 1 5 1**

## Mit Helm und Schutzglas durch das Peiner Walzwerk

Am Montag, dem 20. März, trafen sich um 9 Uhr an der Sporthalle 15 Mitglieder - vorwiegend im Rentenalter! - zu einer Fahrt nach Peine. Günter Meyer hatte aufgrund seiner heimatlichen Beziehungen zu dieser Stadt eine Besichtigung des Peiner Walzwerkes vereinbaren können. Wir wurden als Gäste von Herrn Ing. Spaltenberger im Empfangshaus willkommen geheißen und erhielten erste Informationen über die geschichtliche Entwicklung dieses wohl modernsten Stahlwerkes auf der Welt.

Peine, heute eine Tochtergesellschaft der Salzgitter AG, ist tatsächlich durch die Entwicklung der Profilstahlherstellung um 1900 auf der ganzen Welt bekannt geworden und bis zum heutigen Tage ist der T-Träger neben Spundwänden das Hauptprodukt dieses Werkes.

Interessant war auch die Schilderung über die Entdeckung des Abfallproduktes Thomasphosphat durch einen nach Kräutern suchenden Apotheker, der auf den Schlackenhalde die Beobachtung machte, daß die Pflanzen sich hier besonders üppig entwickelten. So wurde das Düngemittel Thomasphosphat auf den Markt gebracht, was dem Apotheker einen großen Reichtum bescherte.

Heute ist das Hauptproblem dieses bedeutenden Werkes der ruinöse Wettbewerb mit Stahl auf der ganzen Welt. Trotz ständiger Modernisierung und Dezimierung der Belegschaft kann das Werk sich nur dadurch behaupten, daß es Spezialstähle von ausgeprägter Spitzenqualität auf den Weltmarkt bringt.

Peine war früher eine Stadt, in der die Hausfrauen aufgrund der schmutzigen Abgase eigentlich nur an Feiertagen ihre Wäsche draußen auf die Leine hängen konnten. Heute ist davon nichts mehr zu spüren, auch in dieser Hinsicht - 170 Millionen DM wurden hier in den letzten Jahren für den Umweltschutz investiert - ist Peine das modernste Werk der Welt. Glücklicherweise schreibt Peine seit einigen Jahren wieder schwarze Zahlen.

Nach diesen interessanten Informationen, die durch einen Film über die Stahlherstellung noch untermauert wurden, ging es mit Helm und Schutzglas versehen ins Werk.

### Achtung Terminänderung!!

Die Grillfete am Steinberg wird vom 9. Juni auf Freitag, den 1. September 1989 verlegt. Bitte vormerken!

### Computer ersetzen die Menschen

Beeindruckend war von Anfang an, daß man kaum einen Menschen sah und dennoch alles wie von unsichtbarer Hand gesteuert abließ. Als erstes sahen wir Stahlblöcke - noch mehrere 100 Grad heiß - die in einem Lager zur Abkühlung gestapelt wurden. Dann ging es direkt zu den Konvertern, in denen die eigentliche „Stahlkocherei“ erfolgt. Tonnen flüssiger Masse sahen wir dort brodeln und erlebten, wie Alteisen als Zugabe (z.B. zerschnittene Eisenbahnschienen) in Sekundenschnelle zerschmolz wie Butter in einer heißen Pfanne. Der Prozeß an den Konvertern wurde nur von wenigen Leuten begleitet, die ständig Proben von Stahl und Schlacke aus der flüssigen Masse zur Untersuchung für das Labor entnahmen.

Die Steuerung der ganzen Vorgänge wurde uns klar, als wir einige Zeit darauf in einem verhältnismäßig kleinen Raum vor den Bildschirmen der Computer standen. Herr Spaltenberger verstand es auch hier, uns am Beispiel eines computergesteuerten Haushalts in witziger Form klarzumachen, daß sämtliche Abläufe im Werk in exakter Weise nicht nur überwacht, sondern auch datenmäßig in schriftlicher Form festgehalten werden, so daß der Bezieher des Produktes Stahl eine genaue Information über die inhaltliche Beschaffenheit seiner gekauften Träger, Bleche usw. erhält.

Den Abschluß dieses Vormittags bildete ein gemeinsames Mittagessen in der Kantine, wo lebhaft über das Gesehene und Gehörte diskutiert wurde. Einige Teilnehmer setzten diese Diskussion bei einem Glase Bier noch im Clubhaus fort.

Herzlichen Dank an Günter Meyer für die Auswahl dieses hochinteressanten Besichtigungsobjektes und die gesamte Organisation dieser Fahrt.

# Schank- u. Speise-wirtschaft Lindenhof

**Biergarten** mit original argentinischem Lava-Grill  
Spez. Spanferkel- und Ochsen-Spieß-Grill  
**Partylauben** für 10-12 Personen.

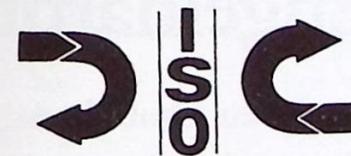


Café-Terrasse · Kaffee und Kuchen  
Gesellschaftsräume für alle Anlässe (20-100 Pers.)

**Spezialität des Hauses:  
Steaks vom heißen Stein**

Küche durchgehend von 11-23 Uhr geöffnet. Täglich wechseln-  
der **Mittagstisch** von 12-15 Uhr. Von 17-23 Uhr **Abendkarte**.

**Kurt-Schumacher-Str. 39 · 3200 Hildesheim/Ochtersum**  
Telefon 0 51 21 / 26 51 58



**Beratung  
051 21/26 1898  
und Ausführung**

**Alle Malerarbeiten und Renovierungen  
Fassadensanierung- und Anstrich  
Vollwärmeschutz eigenes Gerüst!**

**Helmut Püster  
MALERMEISTER**

**ISO-Vollwärmeschutz GmbH  
Bergfeldstraße 2, 3201 Barienrode**

Leckere Platten individuell nach Ihren Wünschen  
und unseren Empfehlungen bereiten wir für Sie zu!

## Anlauf's Party Service bietet für alle Feierlichkeiten



Kasseler im Brotteig  
Schweinshaxen  
Spanferkel  
Schinken gegrillt  
diverse Grillspezialitäten  
Spießbraten



## Landschlachterei Familie Anlauf

3201 Söhre, Hauptstraße 10  
Telefon 26 39 79 • 26 16 77

## Fa. Friedrich Engelhardt

Maschinen u. Kunstschmiedebau GmbH  
Blechverarbeitung

3200 Hildesheim Bavenstedt, Steven 6

Telefon: 0 51 21 / 5 70 74



Unser Lieferprogramm:  
TT Schmiedeeisen Innen- und Außenleuchten  
Garderoben, Spiegel, Gardinenstangen, Sonnenuhren  
Kamingeräte und Zubehör, Kerzenhalter und Ascher  
Türbeschläge, Türklopfer etc.  
Das gesamte Programm in 4 verschiedenen Farben  
Geländer, Fenstergitter, Bogentore, Heizkörper-  
Verkleidungen, Handläufer, Seilhalter

## Heidi Dettmer

Änderungsschneiderei  
"Flinke Nadel"

Montag bis Freitag  
10<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> und 15<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>  
Parkplatz vor der Tür

Wilh.-Raabe-Straße 11  
3201 Barenrode  
0 51 21 - 26 39 17

## Termine:

03. Mai	Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle
04. Mai	TT-Himmelfahrtstour 9 Uhr ab Sporthalle
06. Mai	Tennissaison-Eröffnung 14 Uhr Tennisanlage
19. Mai	Tennis-Vereinsmeisterschaften Mixed/Erw. 17 Uhr
26. Mai	Tennis-Vereinsmeisterschaften Doppel 17 Uhr
26. Mai	TT-Abteilungsversammlung 20 Uhr Clubhaus
07. Juni	Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle
10./11. Juni	20 Jahre Musikvereinigung - Dorfgemeinschaftsfest
12. Juni	Erw. Vorstandssitzung 19.15 Uhr Clubhaus
13. Juni	TT-Jugendversammlung 18.30 Uhr Clubhaus
02. Juli	Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle
05. Juli	10 Jahre Titusgemeinde - Gemeindefest

Ab sofort jeden Mittwoch ab 18 Uhr wieder Leichtathletik-Training und Abnahme für  
das Sportabzeichen auf dem Sportplatz!!

## Kreissparkasse Barenrode

 Ihr richtiger Partner

Schriftleitung: Eva-Marie Grobler, Bergfeldstraße 24, Telefon: 26 37 89  
Anzeigen: Ursula Höppner, Wilh.-Busch-Straße 7, Telefon: 26 28 20  
Satz und Druck: Köhler-Druck, Adlum, 3207 Harsum 3/OT Adlum  
Am Mühlenkamp 11, Telefon: 051 23/8790